

Sparkassen-Tourismusbarometer Westfalen-Lippe 2017

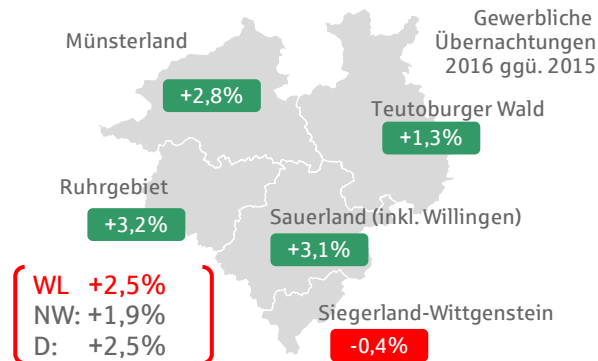
Leitbegriffe 2017:
Netzwerke, Qualität, Nachhaltigkeit



- Internationalisierung forcieren
- Qualität stärken
- Regional denken

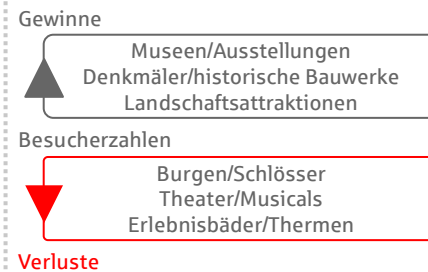
Dynamische Regionen 2016

Wachstumstreiber Incoming (+5,3%) | Städte nicht mehr Wachstumsmotor (+2,2%) | Mittelgebirge dynamischer als Wettbewerber | Auslastung steigt in allen Regionen



Freizeitwirtschaft mit Rekordjahr 2016

11,9 Mio. Besucher in 106 Freizeit- und Kultureinrichtungen | 54,8% der Betriebe mit einer positiven Bilanz



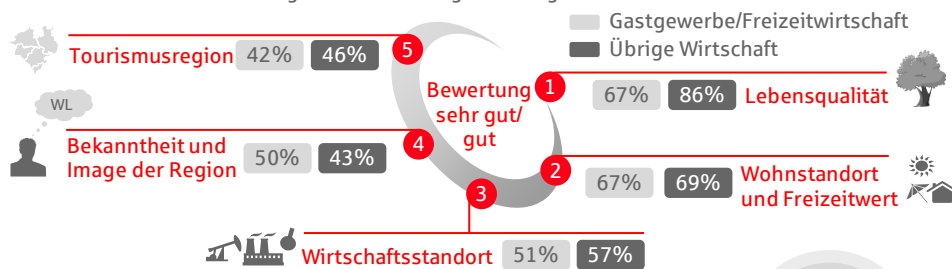
Besucher 2016 ggü. 2015
D: +1,4% | WL: +5,5%



Rekordhoch!
Investitionen, besondere Marketingmaßnahmen und attraktive neue Ausstellungen zahlen sich aus

Tourismus: Stabilisator und Impulsgeber für die Regionalentwicklung in Westfalen-Lippe

Wirkungszusammenhänge zwischen Tourismus und Regionalentwicklung messen Mehr Kooperation und Kommunikation notwendig | Branchenübergreifend agieren



84%

„Freizeitsektor und Tourismus stärken die regionale Wirtschaftsstruktur und damit auch unser wirtschaftliches Umfeld als wichtige Einkommensalternativen.“

des Gastgewerbes

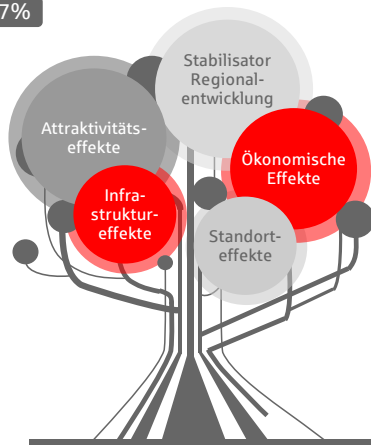
aus Sicht ... der DMO's

nur geringe Bedeutung
5,3%

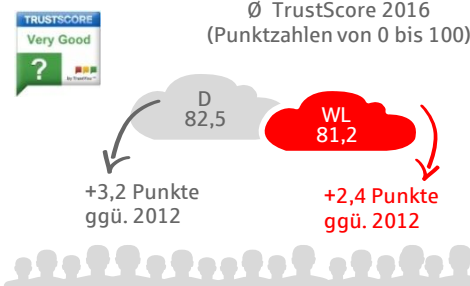
„Wichtigkeit des Tourismus für den Ort/die Region“:

ein Thema neben anderen
49,1%

45,6%
Aushängeschild

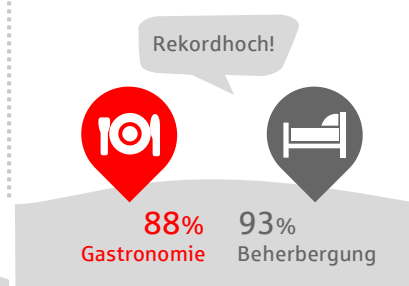


Gästezufriedenheit: Leicht steigend, aber Wettbewerber besser



Stimmungsumfrage im Gastgewerbe

„Die Geschäftslage war in der vergangenen Saison stabil/besser.“



Steigender Zimmerpreis + steigende Zimmerauslastung = Umsatzsteigerung

Nachhaltig gute Entwicklung führt zu besserer Bonität

